



Diese BlueLiner vertreten Wolfenbüttel beim 10. Wolfsburger Marathon.

Fotos (2): BlueLiner

Friedrich ist Landesmeisterin

Die Läuferin der BlueLiner setzt sich in der Konkurrenz im Halbmarathon durch.

Wolfsburg. Der Laufclub BlueLiner war mit 13 Läufern beim 10. Wolfsburger Marathon vertreten. Die meisten nahmen an den Landesmeisterschaften im Halbmarathon teil, die dabei ebenfalls ausgetragen wurden. Dabei erreichte Ilka Friedrich als erste Frau in der Altersklasse W40 das Ziel in einer Zeit von 1:41:52 Stunden und gewann damit ihren ersten Meistertitel auf Landesebene.

Als zweite BlueLinerin kam Petra John ins Ziel (1:48:32 Std., 4. Platz, W50) dicht gefolgt von Daniela Albrecht (1:50:01 Std., 8. Platz, W35). Die weiblichen BlueLiner komplettierte Katrin Herrmann. Sie erreichte in 2:15:57 Std. den neunten Platz in der W50. Damit belegten die Wolfenbüttelerinnen Platz 5 in 5:21:45

Std. bei den Frauen-Teams.

Die Männer führte Matthias Wilshusen an, der exakt in 1:20:00 Std. den Zielbogen durchlief. Zufrieden war er nicht mit der Zeit, aber die Teilnahme an der Weltmeisterschaft in Frankreich wirkt immer noch nach und die Strecke in Wolfsburg sei zwar sehr abwechslungsreich, aber nicht leicht zu laufen, so Wilshusen. Er belegte in der M45 den vierten Platz, wie auch Matthias Thiede in der M35 in einer Zeit von 1:24:54 Std.

Schwer kämpfen mussten Klaus Ahrens (1:31:53 Std., 8. Platz, M40) und Frank Lehmann (1:35:56 Std., 9. Platz, M40), die mit Wilshusen in der Mannschaft M40/45 den zweiten Platz in 4:28:25 Std. erkämpften.

Bastian Ziegler beendete den Lauf in der M35 als 14. in einer Zeit von 1:53:30 Std. und Mathias Schulze belegte Platz 25 in der M50 mit 2:03:36 Std. In der Mannschaftswertung belegten die Männer Platz 10 in 4:16:57 und Platz 31 in 5:34:28.

Torsten Mack nahm nicht an der Meisterschaft teil, aber lief den Halbmarathon als Volksläufer in 1:57:09 Std.

Auf der Marathondistanz hatten Frank Winningstedt und Dennis Galle gemeldet. Frank Winningstedt lief die Halbmarathonrunde zweimal und kam nach 4:54:13 Std. auf Platz 125 (20. M40). Dennis Galle lief einen Teil des Marathons ohne Wertung mit, da er sich für den ganzen Lauf nicht fit genug fühlte.



Ilka Friedrich mit der Urkunde für den Landesmeistertitel.